



SCHACH
LANDESVERBAND
SALZBURG

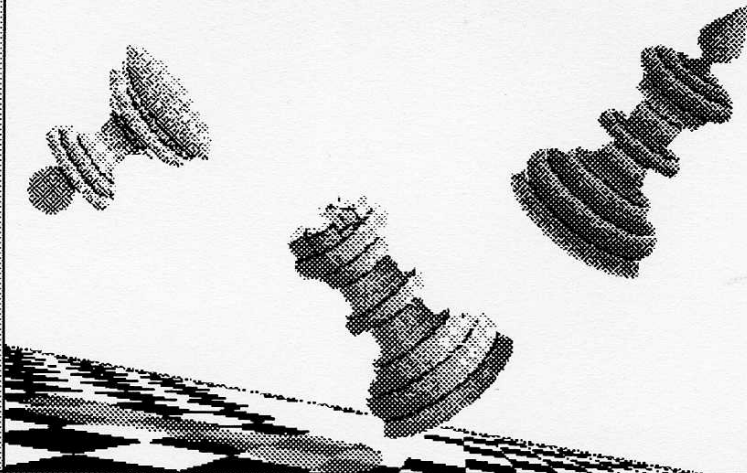
INHALT

4. Erich Schneider Cup 2. Runde	2
Sparkassenliga 5. Runde	4
Sparkassenliga Gesamtwertung	6
Schulschach	9
Ausschreibung Damen-LM 96	10
Ausschreibung Einzel-LM 96	11

Impressum	12
-----------	----

SCHACH IN SALZBURG

SPARKASSENLIGA ENDERGEBNIS



4. ERICH SCHNEIDER CUP 1996 - ERGEBNISSE 2. RUNDE

Hauptbewerb 2. Runde

BR Salzburg Inter 2 Mattigh. Schwerg. 0:4K

Mattighofen Schwergewicht war sehr enttäuscht, daß Inter Salzburg 2 nicht angetreten ist. Ein Mindestmaß an Sportlichkeit wäre es gewesen, wenn man Mattighofen verständigt hätte, daß man nicht spielen werde. So fuhr Mattighofen unnötigerweise nach Salzburg. Womit wieder die Frage der Pönale im Cup zur Diskussion steht. Die Fahrtkosten sind laut TUWO den Mattighofnern selbstverständlich zu ersetzen.

BR	Salzburg Süd	Sp.Schwarz. Liga	2:2
1	Hinteregger Arthur	Ljubic Pero	1:0
2	Gottsmann Herb.	Neuwirth Manfred	1:0
3	Rudhard Siegfried	Klinger Josef	0:1
4	Hess Karl	Schmid Hans	0:1

Hinteregger Arthur gibt knapp vor der ersten Zeitkontrolle eine Qualität vor, und muß sehr kämpfen um doch noch gegen Pero Ljubic zu gewinnen. Neuwirth Manfred übersah einen möglichen Gewinn gegen Gottsmann Herbert. Herbert kam bei beiden Zeitkontrollen in Zeitnot. Die Siege von Klinger Josef und Schmid Hans nützten Schwarzach leider nichts mehr.

BR	Radstadt	Ranshofen 1	2:2
1	Berger Herbert	Ager Josef	0:1
2	Hutz Gerhard	Frühaufr Norbert	1:0
3	Neubauer Karl	Spiesberger Gerh.	0:1
4	Eder Herbert	Manzenreiter Fr.	1:0

Fast hätten die Radstädter die Sensation geschafft und Ranshofen aus den Bewerb geworfen. Manzenreiter Franz startete einen Königsangriff gegen Eder Herbert, fand jedoch nicht die richtige Fortsetzung und büßte eine Figur ein. Danach war der Sieg für Herbert kein Problem. Als Spiesberger Gerhard, Neubauer Karl ein Remis anbot, war nicht klar ob Hutz gewinnen würde, und so mußte Karl weiterspielen. Berger Herbert glaubte ganz gut zu stehen, als Ager Josef einen Springer opferte. Dann zeigte sich bald, daß die Zentrumsbauern von Josef das Spiel gegen den unrochierten König von Herbert, für sich entscheiden werden. Hutz Gerhard konnte seine gute Stellung gegen Frühaufr Norbert sicher verwerten. Leider übersah Karl ein Schach, bei welchem er einen Läufer und in Folge das Spiel verlor. Damit war der Traum vom Aufstieg für Radstadt ausgeträumt.

BR ASK 1 Salzburg Inter 1 4:0K

Inter Salzburg 1 trat gegen den ASK 1 nicht an. Einzig Hanel Edith war zu Spielbeginn anwesend. Anstelle des Cupspieles wurde ein Blitzturnier gespielt, welches Robert Scheiblmaier gewann.

BR	Kinost. Trimmelk.	ASK 5	3:1
1	Häusler Werner	Moosleitner Hugo	1:0
2	Häusler Kurt	Kuhr Gerold	1:0
3	Csipek Gerald	Hattinger Walter	½:½
4	Eisner Leopold	Puttinger Johann	½:½

Die Häusler Brüder mußten lange kämpfen um Moosleitner und Kuhr im Endspiel zu besiegen. Die Spiele auf den Brettern Drei und Vier endeten mit klaren Remis.

BR	Rif	Zell am See	1:3
1	Radovic Marijan	Gruber Helmut	0:1
2	Muhammat Elasad	Mooslechner Peter	½:½
3	Dalfen Joachim	Deutinger Erich	½:½
4	Fischinger Wolfg.	Bogensberger Her.	0:1

Nach langen Jahren gelang den Zellern wieder ein Sieg gegen Rif. Zu Beginn sah es für die Heimmannschaft nicht schlecht aus, nur Wolfgang Fischinger hatte bald eine Figur weniger. Muhammat Elasad gewann am Beginn des Mittelspiels eine Figur und hatte einen starken Angriff. Marijan Radovic stand gegen Helmut Gruber leicht besser und Joachim Dalfen erwarb gegen Erich Deutinger mehr Raum, nachdem er dessen Königsangriff abwehren konnte. Muhammat wählte die falsche Fortsetzung und verschenkte seinen Mehrturn. Nachdem Peter Mooslechner den Damentausch erreichte war auch der Angriff weg. Helmut Gruber erreichte eine druckvolle Stellung, die er zum Sieg nützte. Dalfens Angriff auf dem Damenflügel verpuffte und Deutinger bot ein Remis an - der Aufstieg war gesichert, obwohl er nun einen Mehrbauern hatte.

BR	Konkordiahütte 1	Salzburg Inter 4	0:4
1	Rothschädl Ulrich	Hanel Reinhard	0:1
2	Reschreiter Hans	Kraschl Jörg	0:1
3	Buchebner Markus	Hager Franz	0:1
4	Windhofer Johann	Huber Wolfgang	0:1

Gegen die Staatsligamannschaft von Inter Salzburg hatte Konkordiahütte keine Chance.

BR	Bad Ischl 1	ASK 2	2:2
1	Degeneve Wolfg.	Herndl Gerald	0:1
2	Holzbauer Johann	Herrmann Michael	½:½
3	Mikenda Gerhard	Groiss Karl	½:½
4	Traunwieser Ge.	Cordasev Stephan	1:0

Degeneve Wolfgang hatte nach der Eröffnung eine etwas bessere Stellung, fand jedoch nicht die richtige Fortsetzung und mußte Herndl Gerald den ganzen Punkt überlassen. Mit einem gerechten Remis endete die Partie zwischen Holzbauer Johannes und Herrmann Michael. Beide waren in Zeitnot und die Stellung war ausgeglichen. Traunwieser Georg eroberte in der Eröffnung zwei Bauern gegen Cordasev Stephan und verwertete diesen Vorteil sicher. Mikenda Gerhard und Groiss Karl spielten am längsten, da Gerhard einen Sieg benötigt um Bad Ischl den Aufstieg zu ermöglichen. Aber Karl spielte großartig und hatte zuletzt sogar die leicht bessere Stellung als Gerhard und sicherte somit dem ASK den Aufstieg in die nächste Runde.

DAMEN LANDESMEISTERSCHAFT 1996

Hoffnungsbewerb 1. Runde

BR	Mattigh. Leichtge.	Neumarkt 3	4 : 0
1	Feichtenschlager	Kawinek Arnold	1 : 0
2	Waldner Alois	Höckner Claudia	1 : 0
3	Muhr Rudolf	Sams Nikolaus	1 : 0
4	Reisenhofer Gerh.	Goisinger Stefanie	1 : 0

BR	Ach/Burghausen	HSV	4:0K
----	----------------	-----	------

Leider trat auch der HSV nicht zum Spiel gegen Ach/Burghausen an.

BR	ASK 3	Spark. Neumarkt	2½:1½
1	Becker Christoph	Egger Martin	0 : 1
2	Schodl Helmut	Kramer Alexander	1 : 0
3	Michaela Ekkeh.	Zechner Günther	1 : 0
4	Armstorfer Georg	Höckner Thomas	½:½

Nachdem Schodl Helmut gegen Kramer Alexander bald gewonnen hatte, und Michaela Ekkehard gegen Zechner Günther bereits nach kurzer Spieldauer auf Gewinn stand, mußten Egger und Höckner mit vollem Risiko auf Gewinn spielen, um noch eine Aufstiegschance zu haben. Aber nach Generalabtausch hatte Thomas keine Möglichkeit mehr um gegen Armstorfer Georg zu gewinnen. Becker Christoph verdarb seine gute Stellung und Martin Egger konnte den einzigen Sieg für Neumarkt sicherstellen.

BR	Golling	ASK 4	½:3½
1	Ljubic Franjo sen.	Karios Peter	0 : 1
2	Kritzinger Franz	Weyringer Richard	½:½
3	Wenger Anton	Günther Peter	0 : 1
4	Schönauer Josef	Prüll Clemens	0 : 1

BR	Konkordiahütte 2	Mozart 1	2 : 2
1	Schlager Friedrich	Strauß Helmut	0 : 1
2	Scharler Jürgen	Kaiser Wolfgang	0 : 1
3	Jahn Richard	Grasshoff Christ.	1 : 0
4	Hammer David	Wiendl Gerhard	1 : 0

BR	Neumarkt 2	Bad Ischl 2	1½:2½
----	------------	-------------	-------

BR	Sp.Schw. Prom.	Ranshofen 2	2½:1½
1	Colic Senad	Wimmer Hermann	0 : 1
2	Fuchs Egon	Huber Albert	½:½
3	Sendlhofer Franz	Schuldenzucker G	1 : 0
4	Drobesch Harald	Berger Stefan	1 : 0

CUP AUSLOSUNG - 3. RUNDE

Auslosung Hauptbewerb 3. Runde

ASK Salzburg 2	Salzburg Süd
Ranshofen 1	ASK Salzburg 1
Zell am See	Kinostadel Trimmelkam
Mattighofen Schwergew.	Inter Salzburg 4

Auslosung Hoffnungsbewerb 2. Runde

ASK Salzburg 3	Spielfrei
Bad Ischl 2	Ach/Burghausen
Mozart 1	Sp.Schwarzach Promillos
ASK Salzburg 4	Mattighofen Leichtgew.

Der Termin für die nächste Runde ist der 11. Mai 1996. Bitte die telefonische Meldung sofort nach Ende der Spiele durchgeben !! Die SIS wird noch am Samstag gemacht, und auch die Auslosung der nächsten Runde. Besten Dank im Voraus. Eder Herbert.

SCHACH GALA 1996

Auch heuer wird von Inter eine Schach Gala veranstaltet. In den früheren Jahren war eine Staatsligarunde der Anlaß. Heuer steht sie unter dem Motto **MENSCH GEGEN MASCHINE**.

Am 4./5. Mai treten 6 der besten Salzburger Schachspieler darunter 4 internationale Titelträger unter Turnierbedingungen zu einem doppelrunden Wettkampf gegen die Elite der im Handel erhältlichen Schachcomputer an (Mephisto-Computer).

Die im Handel befindlichen Partien werden laufend von Meisterspielern anhand von Demonstrationsbrettern analysiert und den Zusehern erläutert. Daneben findet eine Ausstellung antiker Schachfiguren aus dem 16. Jahrhundert statt.

Samstag, den 4. Mai 1996 um 17 Uhr (Bankett), Beginn der Partien 15 Uhr im Salzburger Museum Carolino Augusteum.

SCHNELLSCHACHSTAATSMEISTERSCHAFT

Ort: Hotel Steinberger, Hauptstr. 52 3033 Attlengbach.

Modus: 9 Runden CH-System, Bedenkzeit 30 Minuten.

Nenngeld: AS 300 bei Einzahlung bis 1.5.96 bei SK Eichgraben Kto 16741, Raika Eichgraben, Bankleitzahl 32130. Später dann AS 350.

Termin: 4. bis 5. Mai

Nennungsschluß: 4. Mai 13:45.

Preise: Von AS 10.000 abwärts, diverse Kategorienpreise.

Anmeldung: Friedrich Knödler, Hauptstr. 78, 3032 Eichgraben, Tel.: 02773/46304 oder Klaus Neumeier, Klaghofstr. 16, 3021 Pressbaum, Tel: 02233/52897.

Bad Ischler Schnellschachturnier

Spielort: Pfarrheim Bad ischl (Zentrum)

Termin Samstag, 1. Juni 1996, Beginn 14 Uhr

Modus: 7 Runden CH-System,

Bedenkzeit: 20 Minuten

Nennungsschluß: 13 Uhr 45

Nenngeld: AS 70, Jugendliche (U16) AS 40.

Preise: AS 1500 abwärts, Kategorienpreise U16 und U1700

Auskunft: Johannes Holzbauer, Wiesingerstr. 12, 4820 Bad Ischl, Tel.: 06132/25289

SPARKASSENliga 5. RUNDE SCHWARZACH

SPARKASSENliga 5. RUNDE

War es das schöne Wetter oder eine kleine Schachmüdigkeit, daß die Teilnehmerzahl beim 5. und letzten Turnier zur Sparkassenliga in Schwarzach mit 72 Buben und Mädchen einen Tiefstand erreichte? Der Veranstalter, der Schachklub Sparkasse Schwarzach, hätte sich aufgrund der großen Halle, der gewissenhaften Vorbereitung und der schönen Preise jedenfalls ein Rekordteilnehmerfeld verdient.

Trotzdem war der Tenor der anwesenden Kinder, Eltern und Betreuer einstimmig: "Wir freuen uns schon auf die Sparkassenliga 1997!"

Daß bei dieser Turnierkette, bei der den Veranstaltern ja nicht unbeträchtliche Kosten erwachsen, auf ein Nenngeld verzichtet werden kann, ist das Verdienst des Sponsors, der Salzburger Sparkasse.

Mit diesem Sponsorship erweist sich die Sparkasse als wahrer Partner der Jugend und betreibt dabei Nachwuchsförderung in effizienter, nobler Form. Herzlichen Dank!

U10

Ein knapper, aber verdienter Turnier- u. Gesamtsieg für Daniel BERNHAUPT vom HSV, der sich auch beim letzten Turnier von Jakob WILHELMSTÄTTER (VS Koppl) nicht überholen ließ. Eine großartige Leistung bot bei den Mädchen Anna Maria HARTL (VS Saalfelden Bahnhof), die nur fünf Buben den Vortritt ließ, aber die Mädchen Turnier- u. Gesamtwertung überlegen für sich entschied.

NAME	VEREIN	ELO	PK	BH
1 Bernhaupt Daniel	HSV	1256	6.0	30.0
2 Wilhelmstätter Jak.	Koppl		6.0	23.5
3 Teufl Stefan	HSV		5.5	27.5
4 Reisecker Michael	Koppl		5.5	27.5
5 Mroz Thomas	Mozart		5.0	28.5
6 Hartl Anna Maria	Saalfelden		5.0	23.5
7 Bertsch Benjamin	Saalfelden		4.5	28.5
8 Burger Harald	HSV	1307	4.5	28.0
9 Leitl Robert	HSV		4.0	28.5
10 Colic Almir	Schwarzach		4.0	27.0
11 Lausenhammer Max	Seekirchen		4.0	27.0
12 Beinsteiner Martin	Liefering		4.0	24.5
13 Teufl Alexander	Koppl		4.0	23.5
14 Neumaier Dominik	Koppl		4.0	21.0
15 Schwarz Florian	Koppl		3.5	34.0
16 Hörl Christian	Saalfelden		3.5	29.0
17 Cardaklija Amela	Schwarzach		3.5	19.5
18 Lackner Brigitte	Uttendorf		3.0	29.0
19 Bischof Andreas	Uttendorf		3.0	28.5
20 Steinberger Silvia	Uttendorf		3.0	26.5
21 Tolosana Dominik	ASK	1200	3.0	24.0
22 Gangl Roman	Liefering		3.0	22.0

23 Huber Felix	Schwarzach		3.0	21.5
24 Bauer Sebastian	Golling		3.0	20.0
25 Wilhelmstätter Katha	Koppl		3.0	20.0
26 Ginzinger Alexander	Seekirchen		3.0	20.0
27 Brennsteiner Lukas	Uttendorf		2.0	22.0
28 Mählbacher Markus	Koppl		2.0	20.5
29 Steinacher Stefan	Schwarzach		2.0	18.5
30 Hacker Raffael	ASK		1.5	25.0
31 Wagner Christine	ASK		1.0	23.5

U12

Hier stand der Gesamtsieger schon fest. Aber Kaspar BERGER (HSV) ließ sich auch in Schwarzach den Turniersieg nicht nehmen und gewann die Gesamtwertung mit 4 Punkten Vorsprung. Johanna FERSTER (VS Saalfelden Bahnhof) erreichte in Schwarzach mit 4,5 Punkten Rang 6 und gewann damit auch die Gesamtwertung der Mädchen.

NAME	VEREIN	ELO	PK	BH
1 Berger Kaspar	HSV	1445	6.0	27.0
2 Wieser Martin	Inter	1375	5.5	32.0
3 Löfflehner Andreas	Saalfelden		5.0	28.5
4 Wenger Erich	Golling	1293	5.0	24.0
5 Ennemoser Markus	ASK	1200	5.0	23.5
6 Fersterer Johanna	Saalfelden		4.5	27.0
7 Br.,unlich Clemens	Inter		4.5	26.0
8 Weiland Peter	ASK	1303	4.0	33.0
9 Pinggera Stefan	B'hofen		4.0	29.0
10 Gassner Lukas	Uttendorf		4.0	28.0
11 Hacker Nikolaj	ASK	1200	4.0	25.5
12 Vorderleitner Lukas	Golling		4.0	24.5
13 Loschin Marcel	ASK		4.0	22.0
14 Lüftenegger Isabell	ASK	1262	3.5	28.5
15 Eichberger Alex.	ASK	1245	3.0	28.0
16 Unterberger-Tem.	Saalfelden		3.0	25.0
17 Koch Florian	Saalfelden		3.0	25.0
18 Schwab Sebastian	Inter	1200	3.0	22.0
19 Ginzinger Nina	Seekirchen		3.0	21.0
20 Topal Selman	Mozart		3.0	21.0
21 Holleis Clemens	ASK		3.0	16.0
22 Wagner Anna Maria	ASK	1200	2.0	23.0
23 Plackner Franz	Seekirchen	1200	2.0	21.0
24 Huber Michael	Golling		2.0	19.5
25 Colic Alma	Schwarzach		1.0	21.5

U14

In dieser Gruppe erwartete man einen spannenden Dreikampf zwischen Johannes PUTTINGER, Johannes EDER und David HUBER um den Gesamtsieg. Die Vorentscheidung fiel aber schon in der 1. Runde, als Johannes Puttinger gegen David gewann. Nach einer Aufholjagd verlor David durch seine Niederlage gegen Johannes EDER auch den 2. Platz, zumal die beiden Johannes sich nach wenigen Zügen auf ein kluges, taktisch richtiges, großmeisterliches Remis einigten. Mit

SPARKASSENLIGA 5. RUNDE SCHWARZACH

Johannes PUTTINGER gewann der beständigste Spieler schließlich verdient die Gesamtwertung vor Johannes EDER. Bei den Mädchen dominierte Monika ERNST aus Uttendorf. Ihr 7. Rang inmitten der Burschen brachte ihr auch den Gesamtsieg bei den Mädchen.

	NAME	VEREIN	ELO	PK	BH
1	Puttinger Johannes	ASK	1467	6.5	28.0
2	Eder Johannes	Radstadt	1375	5.5	30.0
3	Marsic Mladen	Golling	1200	5.5	29.0
4	Zand Jürgen	Seekirchen		4.0	31.0
5	Huber David	Schwarzach		4.0	26.0
6	Zand Oliver	Seekirchen		4.0	22.0
7	Ernst Monika	Uttendorf	1366	3.5	27.0
8	Grasshoff Christian	Mozart	1418	3.5	22.5
9	Obermair Philipp	ASK		3.5	21.0
10	Müllauer Wolfram	Uttendorf		3.0	29.0
11	Vorderleitner Stefan	Golling	1200	3.0	22.5
12	Plackner Johannes	Seekirchen		2.5	22.0
13	Sezenlik Oguzhan	Mozart		2.5	20.5
14	Stark Dominik	Inter	1200	2.0	22.0
15	Wagner Stefanie	ASK	1200	2.0	20.0
16	Pichler Christian	ASK		1.0	19.5

Tabellen über die Bezirksmannschaftsmeisterschaft der Unterstufen und Volksschulen Salzburg Stadt 1996. (Bericht Seite 9)

Bezirksmeisterschaft Unterstufe

N	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	MP	PK
1	HS Maxglan I A		3	4	4	4	4	10	19,0
2	PG Borromäum	1		2	23	3	3	6	11,0
3	HS Maxglan I B	0	2		3	2,5	2,5	7	10,0
4	HS H. Sattlerg. A	0	2	1		4	2	4	9,0
5	ÜHS d. Pädak	0	1	1,5	0		4	2	6,5
6	HS H. Sattlerg. B	0	1	1,5	2	0		1	4,5

Bezirksmeisterschaft Unterstufe A - Finale

N	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	MP	PK
1	VS Maxglan I		2	2,5	3,5	3	7	11,0
2	VS Itzling	2		2,5	3	3	7	10,5
3	VS Mülln	1,5	1,5		2	3	3	8,0
4	VS Liefering II	0,5	1	2		3,5	3	7,0
5	VS Josefiaw	1	1	1	0,5		0	3,5

B - Finale

N	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	MP	PK
1	VS Maxglan IB		2,5	2,5	3,5	3	4	9	15,0
2	VS Mülln B	1,5		3	2,5	3,5	3	8	13,5
3	VS Itzling B	1,5	1		3,5	2,5	2,5	6	11,0
4	VS Josefiaw B	,5	1,5	,5		3	1,5	2	7,0
5	VS Maxglan I C	1	0,5	1,5	1		3	2	7,0
6	VS Liefering II B	0	1	1,5	2,5	1		2	6,0

ASK Schnellschachmeisterschaft 96 Zwischenstand nach 5 Bewerben

Die Schnellschachmeisterschaft wird in 7 Bewerbe ausgetragen, wobei die besten 5 für die Gesamtwertung zählen. Jeder Bewerb besteht aus 6 Runden. In der Tabelle AT wird die Anzahl gespielten Bewerbe des Spielers angezeigt.

Nr	NAME	VEREIN	ELO		AT
1	Löffler Christoph	ASK	2031	133	5
2	Waggerl Franz	ASK	2084	115	5
3	Vlasak Reinhard	ASK	2031	90	5
4	Beckerr Christoph	ASK	1739	88	5
5	Krimbacher walter	ASK	1914	69	4
6	Stütz Leopold	ASK	2050	60	2
7	Koller Karl	ASK	1777	54	5
8	Clevenot Christian	ASK	2096	51	2
9	Cordasev Stefan	ASK	1874	51	5
10	Groiss Karl	ASK	1911	49	4
11	Hattinger Walter	ASK	1608	44	5
12	Rabensteiner Klaus	ASK	1900	37	3
13	Flatz Helmut	ASK	1735	37	3
14	Michaeler Ekkehard	ASK	1811	37	5
15	Forstinger Alfred	ASK	1747	35	5
16	Moßhammer Manfr.	ASK	1781	31	3
17	Jürgens Klaus	ASK	2071	26	2
18	Leblhuber Johann	ASK	1571	25	4
19	Leeb Hans Peter	ASK	2101	24	1
20	Langer Ernst	ASK	1700	22	4
21	Moosleitner Hugo	ASK	1667	21	3
22	Thalhammer Klaus	ASK	1824	18	2
23	Hanel Edith	Inter	1726	18	2
24	Scheiblmaier Rob.	ASK	2035	16	1
25	Prüll Clemens	ASK	1687	16	3
26	Horeni Vladimir	ASK	2042	14	1
27	Reinhold Christian	ASK	1759	10	1
28	Huber Hartwig	ASK	1519	10	5
29	Kreil Günter	ASK	1825	9	1
30	Saavedra Felipe	ASK	1950	8	1
31	Waggerl Alexander	ASK	1474	8	3
32	Ebner Josef	ASK	1707	6	1
33	Perner Lisa	ASK	1362	4	5
34	Haider Martin	ASK	1709	3	2
35	Armstorfer Georg	ASK	1719	3	3
36	Bruckbauer Maritta	Inter	1513	2	1
37	Koller Dieter	Inter	1707	1	1
38	Pintaric Thomas	ASK	o.Z.	0	1
39	Hagn Adolf	ASK	1614	0	1
40	Schodl Helmut	ASK	1706	0	1
41	Glitzner Johann	ASK	1654	0	1
42	Glatz Bernhard	ASK	1346	0	4

SPARKASSENLIGA GESAMTWERTUNG 1996

GESAMTWERTUNG SPARKASSEN · SCHÜLERLIGA 1996 - U10

Diesen Dreikampf um die Gesamtwertung entschied mit dem Sieg in der Schlußrunde Daniel Bernhaupt verdient entschieden. Er gewann zweimal ein Turnier und wurde einmal knapp zweiter. Die Überraschung war Jakob Wilhelmstätter von der Volksschule Koppl. Nach einer schwachen ersten Runde spielte er immer vorne mit. Harald Burger fiel nach dem Sieg am ersten Spieltag etwas zurück. Mit dem 5. Gesamtrang schlug sich Anna Maria Hertl von Saalfelden ausgezeichnet.

PL	NAME	VEREIN	ELO	1. Runde		2. Runde		3. Runde		4. Runde		5. Runde		WPG	WP	AT
1	Bernhaupt Daniel	HSV	1256	6	5,5	1	8,0	2	6,9	9	4,2	1	7,0	27,4	31,6	5
2	Wilhelmstätter J.	Koppl		16	4,0	4	5,7	1	7,0	2	6,9	2	6,9	26,5	30,5	5
3	Burger Harald	HSV	1307	1	7,5	9	5,2	6	5,5	4	5,7	8	4,7	23,9	28,6	5
4	Mroz Thomas	Mozart		3	6,3	24	3,5	4	5,7	5	5,6	5	5,5	23,1	26,6	5
5	m Hartl Anna Maria	Saalfeld.		4	6,2	6	5,5	11	4,0	6	5,5	6	5,4	22,6	26,6	5
6	Reisecker Mich.	Koppl		9	5,2	12	4,5	3	5,8	7	5,4	4	6,2	22,6	27,1	5
7	Colic Amir	Schwarza.		24	3,0	11	4,5	15	4,0	1	7,5	10	4,0	20,0	23,0	5
8	Essl Daniel	Golling		12	4,0	7	5,4	5	5,6	20	3,0			18,0	18,0	4
9	Teufel Alexander	Koppl		14	4,0	21	4,0	17	3,5	3	5,8	13	4,0	17,8	21,3	5
10	Bertsch Benj.	Saalfeld.		17	4,0	23	3,5	10	4,1	12	4,0	7	4,8	16,9	20,4	5
11	Tolosana Dom.	ASK	1200	5	5,6			14	4,0	11	4,0	21	3,0	16,6	16,6	4
12	Leitl Robert	HSV		7	5,4	15	4,0			18	3,0	9	4,1	16,5	16,5	4
13	Lausenhammer	Seekirch.		11	4,5	16	4,0	18	3,5	16	3,5	11	4,0	16,0	19,5	5
14	m Lackner Brigitte	Uttendorf		10	4,6	8	5,3	23	3,0	23	3,0	18	3,0	15,9	18,9	5
15	m Steinberger Silv.	Uttendorf				14	4,0	12	4,0	8	4,8	20	3,0	15,8	15,8	4
16	Teufl Stefan	HSV						7	5,4	13	4,0	3	6,3	15,7	15,7	3
17	Schwarz Florian	Koppl				17	4,0	8	4,8	22	3,0	15	3,5	15,3	15,3	4
18	Neumaier Domi.	Koppl		18	4,0	29	3,5	19	3,5	26	2,5	14	4,0	15,0	17,5	5
19	Beinsteiner Mart.	Liefering		39	2,0	25	3,5	26	3,0	10	4,1	12	4,0	14,6	16,6	5
20	Ginzinger Alex.	Seekirch.		15	4,0	20	4,0			15	3,5	26	3,0	14,5	14,5	4
21	Hauser Johann	Neumarkt		2	6,9	2	6,9							13,8	13,8	2
22	Bischof Andreas	Uttendorf		26	3,0	13	4,5	21	3,0	24	3,0	19	3,0	13,5	16,5	5
23	Huber Felix	Schwarza.		29	3,0	39	2,5	20	3,0	17	3,5	23	3,0	12,5	15,0	5
24	m Cardaklija Amela	Schwarza.				27	3,5	9	4,7			17	3,5	11,7	11,7	3
25	Bauer Sebastian	Golling		32	2,5	44	2,0	16	4,0			24	3,0	11,5	11,5	4
26	Gangl Roman	Liefering		40	2,0	37	3,0	29	2,5	27	2,5	22	3,0	11,0	13,0	5
27	Hörl Christian	Saalfeld.				19	4,0			14	3,5	16	3,5	11,0	11,0	3
28	Zeiler Stefan	Liefering		21	3,5			13	4,0	19	3,0			10,5	10,5	3
29	Brennsteiner Luk	Uttendorf		20	3,5	45	2,0	31	2,5	28	2,0	27	2,0	10,0	12,0	5
30	m Wagner Christine	ASK	1200	28	3,0	43	2,5	28	2,5	30	2,0	31	1,0	10,0	11,0	5
31	m Wilhelmstätter K.	Koppl				47	2,0	27	3,0	29	2,0	25	3,0	10,0	10,0	4
32	Gruber Christian	Hallein		25	3,0	28	3,5	22	3,0					9,5	9,5	3
33	Petri Robert	Liefering		19	4,0			33	2,0	21	3,0			9,0	9,0	3
34	Eckschlager M.	Koppl				34	3,0	25	3,0	25	2,5			8,5	8,5	3
35	m Schattauer Andr.	Golling		30	3,0	38	2,5	24	3,0					8,5	8,5	3
36	Hacker Rafäl	ASK		34	2,5	50	1,5	30	2,5	31	1,5	30	1,5	8,0	9,5	5
37	Sattelberger Geo	HSV		36	2,5	36	3,0	32	2,5					8,0	8,0	3
38	Wieser Volkmar	Itzling				3	6,8							6,8	6,8	1
39	Copic Antonio	Neumarkt		23	3,5	31	3,0							6,5	6,5	2
40	Helmel Dominik	Liefering		27	3,0	30	3,5							6,5	6,5	2
41	m Mauch Eva	HSV		41	2,0	48	2,0	34	2,0					6,0	6,0	3
42	Thalhammer D.	Mülln				5	5,6							5,6	5,6	1
43	Wendtner Andr.	Neumarkt		33	2,5	35	3,0							5,5	5,5	2
44	Brunner Christ.	HSV		8	5,3									5,3	5,3	1
45	Prüll Lukas	ASK				10	5,1							5,1	5,1	1
46	Pichler Patrik	Mattighof.		31	3,0	46	2,0							5,0	5,0	2
47	Gassner Stefan	Uttendorf		13	4,0									4,0	4,0	1
48	Novokmet Marco	Muelln				22	4,0							4,0	4,0	1

SPARKASSENLIGA GESAMTWERTUNG 1996

49	Wunsch Claus	Muelln				18	4,0									4,0	4,0	1
50	Neubauer Stefan	Liefering		22	3,5											3,5	3,5	1
51	Winter Florian	Liefering				26	3,5									3,5	3,5	1
52	Novokmet Mate	Muelln				33	3,0									3,0	3,0	1
53	Tarik Mete	ASK				32	3,0									3,0	3,0	1
54	Goinger Johann	Neumarkt		35	2,5											2,5	2,5	1
55 m	Lutsch Eva-Mar.	Mattighof.		38	2,5											2,5	2,5	1
56	Petrowitscj Dan.	Itzling				42	2,5									2,5	2,5	1
57	Sattelberger V.	HSV		37	2,5											2,5	2,5	1
58	Zajc Philipp	Mozart				40	2,5									2,5	2,5	1
59	Kretz Dominik	Golling		43	1,5			35	1,0							2,5	2,5	2
60	Andexer Simon	Neumarkt		44	0,0	41	2,5									2,5	2,5	2
61	Steinacher Stef.	Schwarza.										29	2,0			2,0	2,0	1
62	Mühlbacher Mark	Koppl										28	2,0			2,0	2,0	1
63	Kammerhofer M.	Neumarkt		42	1,5											1,5	1,5	1
64	Kreidenhuber M.	Itzling				49	1,5									1,5	1,5	1
65	Rees Richard	Mattighof.				51	1,5									1,5	1,5	1
66	Horstmann Christ	Liefering				52	1,0									1,0	1,0	1

GESAMTWERTUNG SPARKASSEN - SCHÜLERLIGA 1996 - U12

Auch in dieser Altersklasse gewann ein Spieler des HSV. Er lag bereits nach 4 Runde praktisch uneinholbar in Führung. Mit einem Sieg in Schwarzach baute er seinen Vorsprung aus. Martin Wieser von Inter konnte durch den 2. Platz sich von Erich Wenger etwa absetzen: Bestes Mädchen wurde erwartungsge-
mäß Isabella Lüftenegger.

PL	NAME	VEREIN	ELO	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde	WPG	WP	AT					
1	Berger Kaspar	HSV	1445	1	7,5	1	8,0	7	4,9	4	5,7	1	7,0	28,2	33,1	5
2	Wieser Martin	Inter		13	4,0	3	5,8	2	6,9	5	5,1	2	6,4	24,2	28,2	5
3	Wenger Erich	Golling	1293	5	5,6	11	4,0	1	8,0	10	4,1	4	5,7	23,4	27,4	5
4	Löflehner Andr.	Saalfeld.		15	4,0	7	5,4	8	4,8	1	7,0	3	5,8	23,0	27,0	5
5	Ennemoser Mark	ASK	1200	2	6,4	14	4,0	17	3,5	3	5,8	5	5,6	21,8	25,3	5
6	Eichberger Alex.	ASK		7	5,4	6	5,5	13	3,5	2	6,4	15	3,0	20,8	23,8	5
7	Weiland Peter	ASK	1303	3	6,3	10	4,1	4	5,7	8	4,3	8	4,3	20,6	24,7	5
8	Gassner Lukas	Uttendorf		6	5,5	9	4,7	3	5,8	9	4,2	10	4,1	20,2	24,3	5
9	Festerer Hanna	Saalfeld.		19	3,0	4	5,7	11	4,0	6	5,0	6	5,0	19,7	22,7	5
10 m	Lüftenegger Isab.	ASK	1262	10	4,1	2	6,9	16	3,5	21	2,5	14	3,5	18,0	20,5	5
11	Vorderleitner Luk	Golling	1200	4	5,7	18	4,0	14	3,5			12	4,0	17,2	17,2	4
12	Unterberger-T.	Saalfeld.		8	4,8	12	4,0	10	4,1	12	3,5	16	3,0	16,4	19,4	5
13	Schwab Sebast.	Inter	1200	14	4,0			5	5,1	11	4,0	18	3,0	16,1	16,1	4
14	Bräunlich Clem.	Inter		26	3,0	20	3,0	8	4,3	22	2,5	7	4,9	15,2	17,7	5
15	Hacker Nikolaj	ASK	1200	25	3,0	17	4,0	22	3,0	17	3,0	11	4,0	14,0	17,0	5
16 m	Wagner Anna M	ASK		18	3,5	21	3,0	12	4,0	15	3,5	22	2,0	14,0	16,0	5
17	Ljubic Franjo jun	Golling	1280	11	4,0	8	4,8	6	5,0					13,8	13,8	3
18	Holleis Clemens	ASK		16	4,0	29	3,0	27	2,0	14	3,5	21	3,0	13,5	15,5	5
19	Loschin Marcel	ASK		23	3,0			23	2,5	16	3,5	13	4,0	13,0	13,0	4
20	Koch Florian	Saalfeld.		24	3,0	26	3,0	15	3,5	18	3,0	17	3,0	12,5	15,5	5
21	Essl Edward	Golling		27	2,5	30	2,5	24	2,5	13	3,5			11,0	11,0	4
22	Kaml Philipp	HSV		28	2,5	31	2,5	20	3,0	20	3,0			11,0	11,0	4
23	Pixner Peter	Golling		11	4,0	16	4,0	19	3,0					11,0	11,0	3
24 m	Ginzinger Nina	Seekirch.		30	2,0	23	3,0	25	2,5	24	1,5	19	3,0	10,5	12,0	5
25	Aigmüller Alexa.	ASK	1200	21	3,0	15	4,0	18	3,0					10,0	10,0	3
26	Plackner Franz	Seekirch.		29	2,0	34	2,0	28	2,0	23	2,5	23	2,0	8,5	10,5	5
27 m	Gruber Andrea	Saalfeld.		20	3,0					7	4,9			7,9	7,9	2
28	Huber Michael	Golling				33	2,0	26	2,5			24	2,0	6,5	6,5	3

SPARKASSENLIGA GESAMTWERTUNG 1996

29	Selman Tapal	Mozart						21	3,0	19	3,0			6,0	6,0	2
30	Winkler Manuel	Mozart		22	3,0	28	3,0							6,0	6,0	2
31	Bärnthaler Mich.	BG II				5	5,6							5,6	5,6	1
32	Riepl Christian	Mozart		32	2,0	19	3,5							5,5	5,5	2
33	m Leder Dennise	Mozart		31	2,0	24	3,0							5,0	5,0	2
34	Mauch Franz	HSV	1303	9	4,2									4,2	4,2	1
35	Pinggera Stefan	B'hofen										9	4,2	4,2	4,2	1
36	m Köberl Doris	ASK				37	1,0	29	1,5	25	1,5			4,0	4,0	3
37	Seerainer Philipp	ASK	1251			13	4,0							4,0	4,0	1
38	Hauser Günther	Neumarkt	1438	17	3,5									3,5	3,5	1
39	Bogner Daniel	HS				27	3,0							3,0	3,0	1
40	Huttary Markus	HS				25	3,0							3,0	3,0	1
41	Topal Selman	Mozart										20	3,0	3,0	3,0	1
42	Wagner Moritz	VSMuelln				22	3,0							3,0	3,0	1
43	Scheiber Mario	VSMuelln				32	2,0							2,0	2,0	1
44	Thurner Manfred	Saalfeld.				35	2,0							2,0	2,0	1
45	Taxer Reinhard	VS Muelln				36	1,5							1,5	1,5	1
46	Teufl Johannes	Mozart				38	1,0							1,0	1,0	1
47	Zinhobl Markus	Mozart		33	1,0									1,0	1,0	1
48	Schwarz Florian	VS Koppl									26	0,0		0,0	0,0	1

GESAMTWERTUNG SPARKASSEN - SCHÜLERLIGA 1996- U14

Johannes Puttinger (ASK) wehrte in der Schlußrunde den Angriff von Johannes Eder (Radstadt) ab. Er mußte dafür aber die Schlußrunde gewinnen. Einen sehr guten Start hatte der Schwarzacher David Huber mit den Rängen 3, 1 und 1! Doch dann fiel er etwas zurück und mußte die beiden erfahrener Spieler vorbeiziehen lassen. Bestes Mädchen wurde die Uttendorferin Monika Ernst mit dem 10. Rang.

PL	NAME	VEREIN	ELO	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde	WPG	WP	AT					
1	Puttinger Joh.	ASK	1467	1	7,0	2	6,9	7	4,4	2	5,9	1	7,5	27,3	31,7	5
2	Eder Johannes	Radstadt	1375	8	4,3	3	5,8	2	5,9	1	7,5	2	6,4	25,6	29,9	5
3	Huber David	Schwarza.		3	5,8	1	7,0	1	6,5	7	4,4	5	4,6	23,9	28,3	5
4	Graßhof Christi.	Mozart	1418	6	5,0	6	5,0	4	5,7	3	5,8	8	3,8	21,5	25,3	5
5	Marsic Mladen	Golling	1200	9	4,2	7	4,9	11	3,5	10	4,1	3	6,3	19,5	23,0	5
6	Zand Jürgen	Seekirch.		14	3,5			9	4,2	5	5,1	4	4,7	17,5	17,5	4
7	Zand Oliver	Seekirch.		13	3,5			5	5,1	11	3,5	6	4,5	16,6	16,6	4
8	Vorderleitner St.	Golling	1249	10	4,1	10	4,1			8	4,3	11	3,0	15,5	15,5	4
9	Fritz Adolf	Mozart		5	5,1			3	5,8	6	4,5			15,4	15,4	4
10	m Ernst Monika	Uttendorf	1366	18	3,0	8	4,3			12	3,5	7	3,9	14,7	14,7	4
11	Müllauer Wolfr.	Uttendorf		12	4,0			8	4,3	16	3,0	10	3,1	14,4	14,4	4
12	Kastner Rene	ASK	1200	16	3,5	13	3,5	15	3,0	9	4,2			14,2	14,2	5
13	Mikic Mato	Radstadt	1200	15	3,5	5	5,1			13	3,5			12,1	12,1	4
14	Plackner Johan.	Seekirch.				15	3,5	10	3,6	19	2,5	12	2,5	12,1	12,1	4
15	Wagner Stefanie	ASK	1200	20	3,0	11	4,0	12	3,0	20	2,0	15	2,0	12,0	14,0	5
16	Pichler Christian	ASK		11	4,0	18	3,0	13	3,0			16	1,0	11,0	11,0	4
17	Riedler Wolfgang	Uttendorf	1387	2	6,9					14	3,0			9,9	9,9	3
18	Wiendl Gerhard	Mozart				9	4,2			4	5,7			9,9	9,9	3
19	Stark Dominik	Inter	1200	24	2,0	20	3,0	16	2,0	18	2,5	14	2,0	9,5	11,5	5
20	Sezelnik Oguz.	Mozart		23	2,0			6	4,5			13	2,5	9,0	9,0	3
21	Lugstein Christof	Mozart		21	2,0	16	3,0			15	3,0			8,0	8,0	4
22	Perschl Christian	Mattighof.	1200	19	3,0	14	3,5							6,5	6,5	3
23	Yaralioglu Yasin	Mozart		22	2,0	23	2,0	17	1,0	21	1,5			6,5	6,5	5
24	Hauser Michael	Neumarkt		4	5,7									5,7	5,7	2
25	Hauser Günther	Neumarkt				4	5,2							5,2	5,2	2
26	Bliem Wolfgang	Mattighof.		25	2,0	21	3,0							5,0	5,0	3

27	Halilovic Moam.	Mozart			25	1,5	14	3,0					4,5	4,5	3
28	Lüftenegger Udo	ASK	7	4,4									4,4	4,4	2
29	Obermair Philipp	ASK								9	3,7		3,7	3,7	1
30	Mausz Rüdiger	Inter			12	3,5							3,5	3,5	2
31	Berger David	Neumarkt	17	3,0									3,0	3,0	2
32	Flasch Dominik	Wagrain							17	3,0			3,0	3,0	2
33	Hoffmann Florian	Mozart			19	3,0							3,0	3,0	2
34	Mete Ali	SHSS.			17	3,0							3,0	3,0	2
35	Lienbacher Mich.	Mozart			22	2,5							2,5	2,5	2
36	Stavros Alexand.	ASK			24	2,0							2,0	2,0	2

Bericht über die Bezirksmannschaftsmeisterschaft der Unterstufen und Volksschulen Salzburg Stadt 1996.

Am Dienstag, den 23.04.96, fand im Gasthaus Kirchenwirt in Itzling die BMM Salzburg statt. Im Bewerb der Unterstufen nahmen 6 Mannschaften von 4 Schulen, beim Bewerb Volksschule nahmen 11 Mannschaften aus 5 Schulen teil. Bezogen auf die Vorjahresbeteiligung gab es einen Zuwachs in der Unterstufe (+1 Schule, +2 Mannschaften) und in der Volksschule (+1 Mannschaft). Insgesamt spielten über 70 Schüler um den Titel des Bezirksmeisters. Aufgrund der Disziplin und Sportlichkeit konnte das Turnier bereits um 1300 Uhr beendet werden. Erfreulich war, daß es abgesehen von den üblichen kleinen Mißverständnissen (auch in der Regelkunde), zu keinerlei Komplikationen kam. Den Bewerb der Unterstufe konnte die Mannschaft der HS Maxglan I Königsbauer überlegen (nur eine Verlustpartie) mit 19 von 20 Punkten gewinnen (Christian Grasshoff 5 Punkte aus 5 Partien (5/5), Adolf Fritz 4/5, Gerhard Wiendl 5/5, Oguzhan Sezenlik 5/5 und Andreas Zietz (Ersatz)). Überraschend der große Abstand von 8 Punkten auf den Zweitplatzierten, das PG Borromäum. Turnierentscheidend war sicherlich die Routine und Homogenität der Siegermannschaft, welche zur Gänze dem 1. Salzburger Schachklub 1910 Mozart angehört und zusätzlich von Hermann Hamberger trainiert wurde. Die Mannschaft des PG Borromäum bestand zwar auch aus routinierten Schachspielern (Rüdiger Mausz 3/5, Peter Weiland 5/5 (Brettsieger)), Sebastian Schwab 2/5, Martin Essl 1/4 und Sebastian Neumayr 0/1 waren aber zu schwach. Den dritten Platz sicherte sich die Mannschaft HS Maxglan I Rochade mit 10 Punkten (Andreas Zietz 2½/5, Christof Lugstein 2/5, Florian Hoffmann 3/5, Manuel Winkler 2,5/5) wobei besonders die gute Leistung von Manuel Winkler (1. Klasse) hervorzuheben ist. Erfreulich ist für mich natürlich die Leistung aller 8 Spieler. Den vierten Platz sicherte sich die HS Hubert Sattlergasse A (Kolar 3/5, Kaljikovic 2/5, Böhm 3/5, Kappeller 1/5), wobei zu bemerken ist, daß Böhm und Kolar nur gegen Maxglan verloren haben. Kapeller auf dem 4. Brett war seiner Aufgabe leider nicht gewachsen. Den fünften Platz erreichte die erstmals angetretene Übungshauptschule der Pädagogischen Akademie (Krakowizer, Voithofer, Aleksic, Haslauer)

mit 6,5 Punkten. Sechster wurde die zweite Mannschaft der HS Hubert- Sattlergasse (Gressmann, Auswöger, Fuchs, Todorovic, insges. 4,5 Punkte). Heuer leider nicht vertreten war das BG III. Interessant ist noch, daß von den 60 Partien nur 2 Remispartien gespielt wurden! Bezirksmeister im Volksschulbewerb wurde die erstmals angetretene Mannschaft der VS Maxglan I (Dominik Tolosana 2½/4, Clemens Holleis 2/4, Marcel Loschin 3½/4, Nenad Jenic 3/4) mit insgesamt 11 Punkten. Entscheidend war auch hier die Ausgeglichenheit der Mannschaft und die Stärke auf den hinteren Brettern. Die Routine aus den Sparkassenligaturmieren zahlte sich aus. Den zweiten Platz belegte wie im Vorjahr die VS Itzling (Lukas Prüll 2/4, Volkmar Wieser 3½/4, Alexander Ritschel 1/4, Philip Aigner 4/4). Heuer wurde der Meistertitel wieder um einen halben Punkt verpaßt! Bester Spieler und Brettsieger auf Brett 4 wurde Philip Aigner mit 100%, etwas enttäuschend waren dagegen Lukas Prüll und Alexander Ritschel. Dritter wurde die VS Mülln (Moritz Wagner ,Klaus Wunsch, Mate Novokmed, Marko Novokmed) mit 8 Punkten. Den vierten Platz belegte die VS Lieferung II (Zeiler, Beinsteiener, Neubauer, Helmel) mit 7 Punkten. Den fünften Platz erreichte die VS Josefiou (Mroz, Sporer, Fuschlberger, Leder) mit 3½ Punkten. Das B Finale gewann die zweite Mannschaft der VS Maxglan mit 15½ Punkten vor der zweiten Müllner Mannschaft (13½). Die weiteren Platzierungen: Dritter die zweite Mannschaft der VS Itzling, Vierter VS Josefiou B, Fünfter VS Maxglan I C und Sechster VS Lieferung II B. Für die Landesmeisterschaft am Montag, den 13.05.96, sind somit die HS Maxglan I, die VS Maxglan I und die VS Itzling qualifiziert. Es bleibt mir nur noch mich bei allen Betreuern (PG Borromäum: Dir. Dr. Scheichl, HS H.- Sattlergasse: Rudi Rotter, ÜHS: Dr.Schneider; VS Maxglan: Paul Kriechbaum, VS Itzling: Werner Hirsch, VS Mülln: ?, VS Lieferung: Andrea Aigner, VS Josefiou: Gerald Prelog) und allen Eltern zu bedanken und zu hoffen, daß wir uns spätestens bei der nächsten Bezirksmeisterschaft wiedersehen! Ein besonderer Dank gilt noch Herrn Direktor Scheichl für die 100%ige Übersicht und sportliche Fairness, welche er bei allen Turnieren (Landesmeisterschaft Oberstufe, Bezirksmeisterschaft,...) immer wieder beweist!

Tabellen auf Seite 5

AUSSCHREIBUNG DER EINZEL-LANDESMEISTERSCHAFT 96

Veranstalter: Schach-Landesverband Salzburg
Teilnehmer: Alle Spielerinnen, welche bei einem Salzburger Verein einen gültigen Spielerpaß besitzen.
Spielort: Hotel Schaffenrath Alpenstraße 115 A- 5020 Salzburg.
Turnierleiter: Schuster Heimo Hackenbuch 63 A- 5141 Moosdorf Tel. 07748/2069

Termine:

RUNDE	
1	Fr. 31. Mai, 19.00 Uhr
2	Sa. 01. Juni, 16.00 Uhr
3	So. 02. Juni, 10.00 Uhr
4	Mi. 05. Juni, 19.00 Uhr
5	Do. 06. Juni, 16.00 Uhr
6	SA. 08. Juni, 16.00 Uhr
7	SO. 09. Juni, 10.00 Uhr

Modus: Gespielt werden 7 Runden nach Schweizer System (Computerauslösung), nach den FIDE-Regeln für Normalschach mit Schreibzwang bis 5 Minuten vor dem Klappenfall, gemeinsam mit den Herrn. Das Turnier wird für die österreichische Eloliste ausgewertet.

Bedenkzeit: 2 Stunden für 40 Züge, danach 1 Stunde bis zum Ende der Partie.

Wertung: Bei Punktegleichstand in der Endtabelle entscheidet über die Platzierung:
 a) Buchholzwertung
 b) Sonneborn-Berger-Wertung
 c) die verfeinerte Buchholzwertung (die höchste und niedrigste Zahl wird gestrichen)
 d) die größere Anzahl an Siegen
 e) die betroffenen Spieler werden ex aequo gewertet.

Bei Punktegleichstand um Platz eins wird um den Titel ein Stichkampf gespielt. Bei zwei Punktegleichen doppelrundig, bei mehreren, Vollrundenturnier mit normaler Bedenkzeit. Sollte dadurch weiterhin kein Sieger feststehen, treten die Wertungen wie oben angeführt in Kraft.

Nenngeld: öS 200.- je Teilnehmer, für Jugendliche Jahrgang 76 oder jünger öS 150.- bei Anmeldungen bis zum 26.05.96. öS 400.- bei Anmeldung nach dem 26.05.96. Das Nenngeld wird bei Turnierbeginn eingehoben.

Anmeldung: Voranmeldungen sind bis spätestens 26.05.96 möglich. Letzter Anmeldetermin ist am Spieltag bis 18h30!

Preise:
 a) Die Landesmeisterin bekommt einen Pokal mit Urkunde. Weiters gibt es Urkunden bis zum fünften Platz.
 b) Folgende Preisgelder werden ausgeschrieben:
 1. Platz öS 1500 2. Platz öS 1000.- 3. Platz öS 500.-
 Die Geldpreise werden nicht geteilt, und als Grundlage für die Geldpreise wird der Turnierendstand herangezogen.
 c) Der Erstplatzierte hat, sofern er den ÖSB-Bestimmungen entspricht, das Recht, an der folgenden Damenstaatsmeisterschaft teilzunehmen.

Anmeldung: Schriftlich od. telefonisch beim Landesspielleiter Eder Herbert Eben 115 A-5531 Eben Tel.06464/8104 od. 8261, oder beim Turnierleiter Schuster Heimo Hackenbuch 63 A-5141 Moosdorf Tel.07748/2069. Ab dem 26.05.96 sind Anmeldungen nur mehr beim Turnierleiter möglich.

Siegerehrung: Findet am Sonntag den 09.Juni 1996 um 16.00h im Turniersaal statt. Anschließend gemütlicher Ausklang bei einem Buffet, welches für die Teilnehmer kostenlos ist.

Für den Spielausschuß

Schuster Heimo
 Herrndl Gerhard
 Egger Martin

Wenger Anton.
 Höllhuber Herbert.
 Sonnlichler Rupert.

LSPL Eder Herbert

AUSSCHREIBUNG DER EINZEL-LANDESMEISTERSCHAFT 96

Veranstalter: Schach-Landesverband Salzburg
Teilnehmer: Alle Spieler, welche bei einem Salzburger Verein einen gültigen Spielerpaß besitzen.
Spielort: Hotel Schaffenrath Alpenstraße 115 A-5020 Salzburg
Turnierleiter: Schuster Heimo Hackenbuch 63 A-5141 Moosdorf Tel. 07748/2069

Termine:

RUNDE	
1	Fr. 31. Mai, 19.00 Uhr
2	Sa. 01. Juni, 16.00 Uhr
3	So. 02. Juni, 10.00 Uhr
4	Mi. 05. Juni, 19.00 Uhr
5	Do. 06. Juni, 16.00 Uhr
6	SA. 08. Juni, 16.00 Uhr
7	Sa. 09. Juni, 10.00 Uhr

Modus: Gespielt werden 7 Runden nach Schweizer System (Computerauslosung) nach den FIDE-Regeln für Normalschach mit Schreibzwang bis 5 Minuten vor dem Klappenfall. Das Turnier wird für die österreichische Eloliste ausgewertet.

Bedenkzeit: 2 Stunden für 40 Züge, danach 1 Stunde bis zum Ende der Partie.

Wertung: Bei Punktegleichstand in der Endtabelle entscheidet über die Platzierung:
 a) Buchholzwertung
 b) Sonneborn-Berger-Wertung
 c) die verfeinerte Buchholzwertung (die höchste und niedrigste Zahl wird gestrichen)
 d) die größere Anzahl an Siegen
 e) die betroffenen Spieler werden ex aequo gewertet.

Bei Punktegleichstand um Platz eins wird um den Titel ein Stichkampf gespielt. Bei zwei Punktegleichen doppelrundig, bei mehreren, Vollrundenturnier mit normaler Bedenkzeit. Sollte dadurch weiterhin kein Sieger feststehen, treten die Wertungen wie oben angeführt in Kraft.

Nenngeld: öS 300.- je Teilnehmer bei Anmeldung bis zum 26.05.96. öS 500.- bei Anmeldung nach dem 26.05.96. Das Nenngeld wird bei Turnierbeginn eingehoben.

Anmeldung: Voranmeldungen sind bis spätestens 26.05.96 möglich. Letzter Anmeldetermin ist am Spieltag um 18h30!

Preise: a) Der Landesmeister bekommt einen Pokal mit Urkunde. Weiters gibt es Urkunden bis zum fünften Rang.
 b) Folgende Preisgelder werden ausgeschrieben:
 1. Platz öS 5.000.- 2. Platz öS 3.000.- 3. Platz öS 2.000.-
 4. Platz öS 1.000.- 5. Platz öS 500.-

Außerdem gibt es Sonderpreise für den besten Spieler unter 1950 bzw. unter 1800 (je öS 500.-), sofern mindestens drei Spieler in der entsprechenden Kategorie teilnehmen. Ein Spieler kann jedoch nicht zwei Preise gewinnen. Die Geldpreise werden nicht geteilt, und als Grundlage für die Geldpreise wird der Turnierendstand herangezogen.

c) Der Erstplatzierte hat, sofern er den ÖSB-Bestimmungen entspricht, das Recht, an der folgenden offenen Herrenstaatsmeisterschaft, unabhängig seiner Elo-Zahl, teilzunehmen.

Anmeldung: Schriftlich od. telefonisch beim Landesspielleiter Eder Herbert Eben 115 A-5531 Eben Tel.06464/8104 od. 8261, oder beim Turnierleiter Schuster Heimo Hackenbuch 63 A-5141 Moosdorf Tel.07748/2069. Ab dem 26.05.96 sind Anmeldungen nur mehr beim Turnierleiter möglich.

Siegerehrung: Findet am Sonntag den 09.Juni 1996 um 16.00h im Turniersaal statt. Anschließend gemütlicher Ausklang bei einem Buffet, welches für die Teilnehmer kostenlos ist.

Für den Spielausschuß

Schuster Heimo
 Herndl Gerhard
 Egger Martin

Wenger Anton.
 Höllhuber Herbert.
 Sonnlichler Rupert.

LSPL Eder Herbert



	<p>P.b.b. Verlagspostamt 5400 Hallein</p>
--	--

Über Wirkung und möglicherweise unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Ausschlag-Nehmend

Homöopathie bei Hautleiden:
Dauerhafte Heilchancen
ohne Nebenwirkungen, auch
für Schwangere und Kinder.

Globuli gegen Hautausschläge
"Similasan" bei Ekzemen,
Haut- und Bläschenausschlag
(auch Herpes)

Weitere homöopathische
Substanzen gegen **Akne**,
Sonnenallergie etc.
erhalten Sie in Ihrer Apotheke.

Similasan

IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.
Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620

Bankverbindung: Salzburger Sparkasse, Konto Nummer 20404-321117

Redaktionanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;

Mitarbeiter: H. Eder, G. Herndl, A. Burger

Erscheint ca. 40 mal jährlich. Abonnement-Preis öS 400.-; Preis Einzelheft öS 20.-
Eigenvervielfältigung; Verlagspostamt 5020 Salzburg, Aufgabepostamt 5081 Anif

